

patronus

e-book

KAKERLAKEN? KEINE CHANCE!



**WIE DU SCHABEN ERFOLGREICH
BEKÄMPFEN KANNST**

Mit praktischer Anti-Kakerlaken-Checkliste



Inhalt

Vorwort	1
Teil 1: Schabenbefall verstehen und erkennen	2
Welche Schabenarten gibt es?	3
Ursachen und Anzeichen für Kakerlaken	4
Sind Kakerlaken gefährlich?	5
Teil 2: Kakerlaken erfolgreich bekämpfen	6
Sofort-Maßnahmen gegen Kakerlaken	7
Schabenfallen	8
Köderdosen	9
Anti-Insekten-Spray	10
Vorbeugende Maßnahmen	11
Teil 3: Anti-Kakerlaken-Checkliste	12
Produkttempfehlungen	13
Impressum	14

Vorwort

Schluss mit Schaben!

Kakerlaken? Die gibt's doch nur im Süden! Schön wär's, doch die krabbelnden Plagegeister verbreiten sich ebenso hierzulande rasend schnell und machen vermutlich auch dir gerade das Leben schwer. Mit Schaben, wie Kakerlaken korrekt heißen, ist nicht zu spaßen. Der Ekelfaktor ist das eine Problem. Schlimmer noch: Die Schädlinge können Krankheitserreger übertragen. Deshalb solltest du den Befall schnellstmöglich in den Griff bekommen.

Dich haben Kakerlaken heimgesucht oder du vermutest einen Befall? Dann bist du hier genau richtig. Mit diesem E-Book wollen dir helfen, dein Schabenproblem zügig zu beheben.

Patronus: Dein Beschützer vor Kakerlaken und Schädlingen aller Art



Hinter Patronus stecken wir, Aaron und Adrian. Kakerlaken in der Küche, Motten im Vorratsschrank und Marder im Auto trieben uns jahrelang in den Wahnsinn. Wir wollten diesen Zustand im eigenen Zuhause nicht länger hinnehmen. Das Problem: Die herkömmlichen Chemiekeulen auf dem Markt kamen für uns nicht in Frage. Und die 100 Prozent ökologischen Mittel zeigten keinerlei Wirkung.

Eine neue, bessere Lösung musste her: Zusammen mit Expert*innen entwickelten wir mit Patronus einen verlässlichen Beschützer vor Insekten und Schädlingen jeder Art – einen, der zum Wohl von Mensch, Tier und Umwelt ist. Auch bei der Kakerlakenbekämpfung steht dir Patronus verlässlich zur Seite – damit du dich in deinen eigenen vier Wänden schon bald wieder sicher und wohl fühlen kannst.

Teil 1: Schabenbefall verstehen und erkennen

Kakerlake, Schabe – was denn nun? Bevor wir dir handfeste Bekämpfungsmittel vorstellen, sollten wir zu Beginn klären, womit du es eigentlich zu tun hast. Es gibt weltweit mehr als 4.000 Schabenarten. Die größte wurde 2004 auf der indonesischen Insel Borneo entdeckt und wird bis zu zehn Zentimeter lang. Das kleinste Exemplar misst nur wenige Millimeter.

Für “böse” Schaben, die uns Menschen zum Problem werden, hat sich der Begriff Kakerlake etabliert. In unseren Breitengraden treiben vor allem zwei Kakerlakenarten ihr Unwesen, die Deutsche Schabe, auch Hausschabe genannt, und die Orientalische Schabe oder Küchenschabe. Daneben gibt es unter anderem noch die harmlose Waldschabe, die anders als ihre Verwandten kein Gesundheitsrisiko darstellt.

Ein Schabenbefall kann zu einem handfesten Problem werden, denn die Schädlinge sind extrem robust und vermehren sich massenhaft. Die gute Nachricht: Ist das Kakerlakenproblem identifiziert, lässt es sich mit ein paar Tricks, den richtigen Mitteln und etwas Geduld in der Regel gut in den Griff bekommen.



Ein Anzeichen für Kakerlaken: Dunkle Kotspuren an Wänden und Böden, die an Kaffeekörner erinnern.

Welche Schabenarten gibt es?

Es ist sinnvoll, seinen Gegner genau zu kennen, bevor man schwere Geschütze auffährt. Deshalb stellen wir dir kurz die typischen Schabenarten vor, mit denen du es aktuell zu tun haben könntest.

Deutsche Schabe (auch Hausschabe)

- **Größe:** Die Hausschabe wird circa 9 bis 15 Millimeter groß.
- **Aussehen:** Der Korpus ist braun bis lehmfarben. Die Halskrause ist gelbbraun und hat zwei dunkle Längsstreifen.
- **Schadwirkung:** Schäden durch Verunreinigung von Lebensmitteln und Verbreitung von Krankheitskeimen.
- **Nahrung:** Deutsche Schaben sind Allesfresser. Sie befallen organische Materialien aller Art, seltener Leder, Wolle und andere Textilien.



Orientalische Schabe (auch Küchenschabe)

- **Größe:** Das Insekt wird circa 22 bis 30 Millimeter groß.
- **Aussehen:** Die Küchenschabe ist einheitlich dunkelbraun bis braunschwarz.
- **Schadwirkung:** Schäden durch Verunreinigung von Lebensmitteln und Übertragung von Krankheitskeimen. Zudem verbreiten Küchenschaben oft einen unangenehmen Geruch.
- **Nahrung:** Orientalische Schaben sind Allesfresser. Sie befallen organische Materialien aller Art, überwiegend jedoch stärkehaltige Nahrungsbestandteile.



Waldschabe (zum Beispiel Bernstein-Waldschabe)

- **Größe:** Waldschaben werden circa 9 bis 15 Millimeter groß.
- **Aussehen:** Die Waldschabe ist stroh- bis bernsteingelb gefärbt, die Halskrause ist einfarbig.
- **Schadwirkung:** Die Insekten sind harmlos. Sie verunreinigen keine Lebensmittel und spielen auch als Überträger von Krankheitserregern keine Rolle.
- **Nahrung:** Waldschaben fressen verrottende organische Substanzen.



Ursachen und Anzeichen für Kakerlaken

Kakerlaken in den eigenen vier Wänden sind kein Indiz für mangelnde Hygiene. Du kannst noch so reinlich sein und trotzdem ein ernsthaftes Schabenproblem bekommen. **Kakerlaken holt man sich häufig als blinde Passagiere mit dem Lebensmitteleinkauf, mit gebrauchten Küchengeräten oder dem Urlaubsgepäck nach Hause.** Die Tierchen verstecken sich beispielsweise zwischen Bananen oder im Koffer und gelangen so ungesehen in deine Wohnung.

Oft kommen Kakerlaken auch durch Türen und Fenster oder durch Risse und Spalten im Mauerwerk ins Innere. Dies ist häufig der Fall, wenn sich in deiner unmittelbaren Nähe ein landwirtschaftlicher Betrieb, eine Bäckerei oder ein Restaurant befindet, wo viel mit offenen Nahrungsmitteln hantiert wird und das Risiko für Schaben vergleichsweise hoch ist.

Schaben bevorzugen dunkle, feuchte und warme Verstecke. In Privathaushalten findet man sie häufig hinter Kühlschränken, Spüleinrichtungen und Waschmaschinen.

Woran erkenne ich Kakerlaken im Haus?

Kakerlaken sind aufgrund ihrer Größe grundsätzlich leicht mit dem bloßen Auge zu erkennen. Allerdings sind Haus- und Küchenschaben nachtaktiv. Das heißt, tagsüber ziehen sie sich in ihre Verstecke zurück. Deshalb bekommst du sie tagsüber eher nicht zu Gesicht und solltest unbedingt auf weitere Anzeichen achten.

Typische Hinweise auf Haus- oder Küchenschaben sind:

- **Kot:** Kakerlaken hinterlassen dunkle Kotpuren an Wänden, Türen und Böden, die optisch an Pfeffer- oder Kaffeekörner erinnern.
- **Abgeworfene Haut:** Während der Häutung trennen sich Kakerlaken von ihrem sogenannten Exoskelett. Übrig bleiben Hüllen, die wie leere Schaben aussehen.
- **Geruch:** Besonders Küchenschaben können einen unangenehmen Geruch abgeben, der häufig als muffig, ölig oder süßlich beschrieben wird.
- **Eier:** Schaben legen Eier, deren Hüllen man beispielsweise in Ritzen oder hinter Küchenschränken finden kann. Sie sind klein, braun und oval.
- **Bissspuren:** Kakerlaken ernähren sich von Essensresten, können sich aber auch an Seife, Holz und Büchern zu schaffen machen. Dabei hinterlassen sie teilweise sichtbare Bissspuren.

Sind Kakerlaken gefährlich?

Eine Schabenplage ist extrem lästig und löst bei den meisten Betroffenen Ekel aus. Die Schädlinge verunreinigen Lebensmittel und können einen unangenehmen Geruch absondern – gute Gründe, weshalb wir unsere vier Wände nicht mit dem Ungeziefer teilen wollen. Aber sind Kakerlaken auch gefährlich? Ja!

Schaben können Krankheitserreger übertragen

Die Deutsche Schabe und die Orientalische Schabe, welche hierzulande häufig vorkommen, sind potenziell gesundheitsgefährdend, da sie Krankheitserreger übertragen können. Kakerlaken sind dafür bekannt, Bakterien, Viren und Parasiten zu transportieren. Sie können diese Erreger, zum Beispiel Salmonellen, auf Nahrungsmittel, Küchengeräte und Oberflächen übertragen, wenn sie nachts durchs Haus wandern. Wir Menschen und unsere Haustiere können sich dann leicht damit anstecken. Vor allem Kinder sind stark gefährdet, wenn sie Dinge anfassen und sich die Finger dann unbedacht in den Mund stecken.

Es ist also extrem wichtig, den Kakerlakenbefall frühzeitig zu erkennen und mit effektiven Mitteln dagegen vorzugehen.

Du bist neugierig, welche das sind? Auf den nächsten Seiten wirst du fündig.



Lebensmittelreste hinter dem Kühlschrank? Ein gefundenes Fressen für Kakerlaken.

Teil 2: Kakerlaken erfolgreich bekämpfen

Hausschaben überleben in der Regel 100 bis 200 Tage. In dieser kurzen Zeit können aus nur einer Kakerlake bis zu 60.000 werden – und die stellen ein extremes Gesundheitsrisiko dar. Wer Kakerlaken schnell bekämpfen will, hat verschiedene Möglichkeiten. Bewährt haben sich Schabenfallen und spezielle Insektensprays.

Natürlich gibt es auch Hausmittel (zum Beispiel Backpulver und Knoblauch), die gegen Schaben helfen könnten. Allerdings sind deren Einsatz und Wirksamkeit mehr als fraglich, so dass wir uns hier auf Mittel konzentrieren, die dir erfahrungsgemäß helfen.

Sollte in deinem speziellen Fall keine der Maßnahmen greifen, bleibt dir immer noch die Unterstützung vom Schädlingsbekämpfer, der schwerere Geschütze aufführt. Probiere aber ruhig erstmal selbst, das Kakerlakenproblem in den Griff zu bekommen.

ALLGEMEINER HINWEIS:

Die erfolgreiche Schabenbekämpfung ist von vielen Faktoren abhängig. Alle Methoden, die wir in diesem E-Book vorstellen, haben sich in jahrelanger Erprobung bewährt. Trotzdem kann es Ausnahmen geben, in denen diese Maßnahmen nicht funktionieren. Nimm in besonders hartnäckigen Fällen bitte immer professionelle Hilfe in Anspruch.



Sofort-Maßnahmen gegen Kakerlaken

Verdacht auf Kakerlaken oder schon mitten in der Bekämpfung? Diese Maßnahmen solltest du sofort ergreifen:

- 1 **Schabenfallen aufstellen:** Spezielle Klebefallen helfen dir, das Problem und das Ausmaß der Plage zu identifizieren.
- 2 **Möbelstücke abrücken und saugen:** Ziehe überall dort, wo du Schaben vermutest, Möbel (z. B. den Kühlschrank, Spüle und Waschmaschine) ein paar Zentimeter nach vorne und sauge die Flächen und Ritzen dahinter gründlich ab. Staubsaugerbeutel danach sofort entsorgen!
- 3 **Die Wohnung vollständig und gründlich putzen:** Räume Schränke aus und reinige sämtliche Flächen sorgfältig mit Essigwasser, auch die Bereiche rund um Mülleimer, Herd, Waschmaschine und Spüle.
- 4 **Fugen und Ritzen versiegeln:** Kakerlaken können durch Schlupflöcher ins Haus gelangen und sich ausbreiten. Verschließe alle potenziellen Eintrittsmöglichkeiten.
- 5 **Lebensmittel luftdicht verschließen:** Fülle Nahrungsmittel in gut verschließbare Vorratsbehälter um. Ideal sind zum Beispiel Klickboxen oder Weckgläser mit Gummidichtung.



Ein gutes Insektenspray ist eines der effektivsten Mittel, um nachhaltig gegen Kakerlaken vorzugehen.

Schabenfallen

Fehlalarm oder ernsthafte Plage? Um herauszufinden, ob sich Kakerlaken bei dir eingenistet haben und um die Population zu minimieren, kannst du zunächst Schabenfallen aufstellen. Das sind faltbare Pappaufsteller mit einem speziellen Köder, der alle bekannten Schabenarten anlockt. Einzelne Schädlinge werden von der Falle angezogen und bleiben darin haften.

Gut zu wissen: Die Anwendung der Patronus-Kakerlakenfallen ist bei Haustieren und Kindern im Haushalt absolut unbedenklich!

Solche Köderfallen allein werden dein Problem zwar nicht lösen, aber in Kombination mit anderen Maßnahmen wie einem Anti-Insekten-Spray sind sie ein guter erster Schritt im Kampf gegen die Unruhestifter.

So wendest du die Schabenfallen an:



- 1 Die Köderfallen gemäß Herstellerangaben aufbauen und die Ködertablette mittig auf der Klebefläche platzieren.
- 2 Fallen überall dort aufstellen, wo Kakerlaken beobachtet oder vermutet werden.
- 3 Schabenfallen regelmäßig kontrollieren und bei Erfolg austauschen. Die Wirksamkeit der Monitoringfallen von Patronus beträgt bis zu zwölf Wochen.

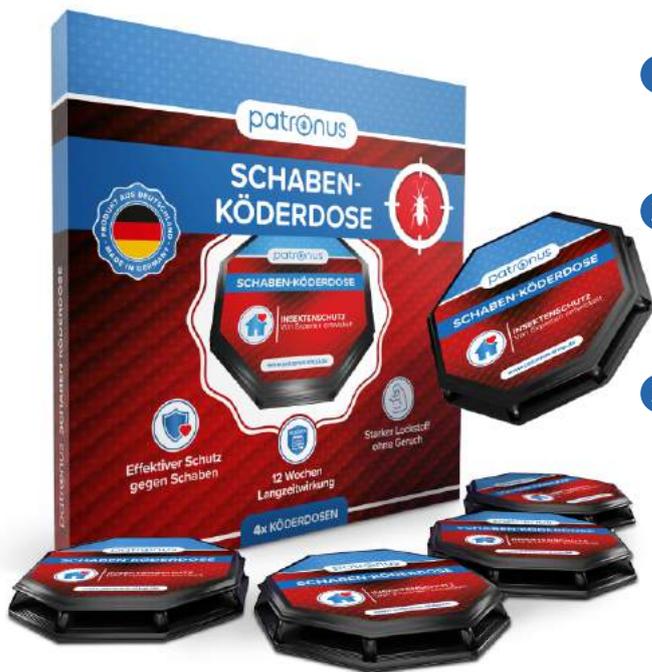
Tipp: Bringe nicht nur eine, sondern gleich mehrere Fallen an. So kannst du die Plage leichter kontrollieren und in den Griff bekommen. Bei Patronus bekommst du Schabenfallen im praktischen 15er-Pack.

Schaben-Köderdosen

Noch eine einfache und zugleich effektive Maßnahme für einen Langzeitschutz vor Schaben ist das Aufstellen von Köderdosen. In den kleinen Döschen befinden sich extra starke Lockmittel und Giftstoffe. Fressen die nachtaktiven Insekten davon, verenden diese einige Tage später in ihrem Versteck.

Köderdosen sind gerade zu Beginn eine sinnvolle Strategie, um die Schabenpopulation zu reduzieren. Für einen größtmöglichen und vor allem langfristigen Erfolg empfehlen wir dir, die Fallen zusammen mit einem Anti-Insekten-Spray zu nutzen.

So wendest du die Schaben-Köderdosen an:



- 1 Anwendungshinweise auf dem Produktetikett lesen und Köderdosen entnehmen.
- 2 Die Köderfallen überall dort platzieren, wo Kakerlaken vermutet werden oder deren Unterschlüpfе zu erkennen sind.
- 3 Bei hartnäckigen oder bereits länger andauernden Problemen solltest du die Köderdosen alle zwei Wochen (oder öfter) erneuern, bis zum Ausbleiben der Schaben.



Anti-Insekten-Spray

Eine effektive Methode, um gegen akuten Schabenbefall vorzugehen und dich vor einer Ausbreitung der Plage zu schützen, sind spezielle Sprühmittel wie das universelle Patronus Anti-Insekten-Spray. Das geruchlose Mittel eignet sich für sämtliche Oberflächen – ohne dabei Flecken zu hinterlassen. Zudem wirkt es sofort und langfristig für bis zu zwölf Wochen, übrigens auch gegen Spinnen, Motten, Flöhe, Mücken und andere Schädlinge.

Achte zum Wohl aller bitte darauf, dass das Insektenspray deiner Wahl frei von gesundheitsschädlichen Wirkstoffen wie Piperonylbutoxid (PBO) ist.

So wendest du das Anti-Insekten-Spray an:



- 1 Sprühflasche vor Gebrauch gut schütteln.
- 2 Laufwege, Schlupfwinkel und potenzielle Aufenthaltsorte der Kakerlaken aus ca. 30 Zentimeter Entfernung kräftig besprühen.
- 3 Behandelte Räume und Textilien für zwei bis drei Stunden lüften.
- 4 Bei starkem oder bereits länger andauerndem Befall kannst du die Anwendung alle zwei bis drei Wochen (oder öfter) wiederholen, bis zum Ausbleiben der Kakerlaken.

ACHTUNG

Das Spray nach der Anwendung sicher verwahren und vor Kindern und Haustieren fernhalten.



Vorbeugende Maßnahmen

Kakerlaken im Haus? Der blanke Horror! Deshalb solltest du sie im besten Fall gar nicht erst in deine vier Wände lassen. Damit die Plage eine einmalige Sache bleibt, kannst du folgende vorbeugende Maßnahme ergreifen:

- ✓ Räumlichkeiten einmal die Woche sorgfältig putzen, zum Beispiel mit Essigwasser, und Flächen saugen. Ecken und Ritzen nicht vergessen!
- ✓ Möbel und Elektrogeräte regelmäßig von der Wand abrücken und die Bereiche dahinter absaugen.
- ✓ Regelmäßig die Lebensmittelvorräte kontrollieren und Schränke oder Schubladen inklusive aller Ritzen und Ecken sorgfältig reinigen.
- ✓ Lebensmittel nach dem Einkauf genau inspizieren und gut verschlossen lagern. Bei Verdacht auf Kakerlaken sofort entsorgen.
- ✓ Müllbehälter immer gut verschließen und Abfälle zeitnah in der Mülltonne vor dem Haus entsorgen.
- ✓ Nach Reisen und Übernachtungen in Hotels oder Ferienwohnungen Gepäckstücke sofort in der Badewanne auspacken. Hier kannst du potenzielles Ungeziefer leichter erkennen und direkt einfangen.
- ✓ Anschaffungen über Kleinanzeigen, Second-Hand-Läden und Flohmärkte, zum Beispiel gebrauchte Elektrogeräte, zu Hause sofort gründlich inspizieren und reinigen.
- ✓ Ritzen, Löcher sowie andere potenzielle Eintrittswege und Verstecke von Kakerlaken im Mauerwerk oder an den Übergängen zum Fußboden verschließen.



Teil 3: Anti-Kakerlaken-Checkliste

Gib Kakerlaken keine Chance! Mit dieser Checkliste bist du optimal gewappnet, um dem Ungeziefer den Garaus zu machen:

- Schabenplage mit einer Köderfalle identifizieren.
- Küche, Badezimmer, Waschküche und Wohnräume gründlich putzen, zum Beispiel mit Essigwasser.
- Möbelstücke und Elektrogeräte – Kühlschrank, Spüleinrichtung, Waschmaschine etc. – von der Wand abrücken und dahinter sorgfältig saugen. Staubsaugerbeutel danach entsorgen!
- Vorratsregale und -schränke, Hohlräume, Abfallbereiche sowie Heizkörper, Herd und Spüle gut reinigen.
- Mögliche Laufwege, Ritzen und Schlupflöcher mit Anti-Insekten-Spray behandeln (alle 2-3 Wochen wiederholen, bis das Problem gelöst ist).
- Lebensmittel inspizieren und möglichst luftdicht verschließen.
- Räume regelmäßig nach Kotspuren und Häutungshüllen absuchen.
- Mit Köderfallen kontrollieren, ob die Schaben noch im Haus sind.
- Ist das Kakerlakenproblem nach zwei bis drei Monaten nicht gelöst, einen Schädlingsbekämpfer aus deiner Nähe hinzuziehen.



Viel Erfolg wünscht dein Patronus-Team!

Hast du Lust, uns zu helfen?



Aaron & Adrian
Gründer von Patronus

Liebe Leserin, lieber Leser,

du hast es bis zur letzten Seite dieses E-Books geschafft und hoffentlich ein Problem weniger! Wir von Patronus möchten uns ganz herzlich für deine Aufmerksamkeit bedanken. Wir hoffen, unsere Tipps und Produktempfehlungen können dir jetzt und in Zukunft weiterhelfen.

**Zum Schluss haben wir noch eine Bitte an dich –
sie kostet dich weniger als 2 Minuten!**

Als junge Gründer sind wir auf die Weiterempfehlung unserer Kund*innen und ihr ehrliches Feedback angewiesen. Damit auch andere von Patronus profitieren und wir unser Angebot stetig verbessern können, brauchen wir deine ehrliche Meinung. Wenn du uns also unterstützen möchtest, freuen wir uns sehr über eine Rezension auf Amazon. Eine kurze Bewertung zu schreiben, geht ganz schnell und hilft uns extrem. Vielleicht hast du sogar Lust, ein Beweisfoto hochzuladen? Das wäre einfach fantastisch.

Jede Kundenstimme ist wertvoll. Deshalb brauchen wir Menschen wie dich, die ihre Erfahrungen auf Amazon teilen.

Vielen Dank für deine Hilfe!

Mit besten Grüßen und Wünschen
dein Patronus-Team

[Einfach hier klicken für eine schnelle Amazon-Bewertung](#)



Für weitere Informationen zu diesem Thema, besuche uns gerne auf:



patronus-shop.de

Entdecke unsere erstklassigen Schabenprodukte:

Patronus Schaben-Köderdose



Patronus Insekten Spray



Hier einfach
klicken

Mit besten Grüßen und Wünschen,
Ihr Patronus-Team

patronus

BVS Visions Verwaltungs GmbH
An der Alster 6 | 20099 Hamburg
hello@patronus-shop.de

www.patronus-shop.de